

# Gruppenbelohnung gegen Einzelbelohnung

**Beitrag von „gigglichen“ vom 7. August 2011 11:40**

Hallo Panama,

bevor ich zum Einzelbelohnungssystem (?) übergegangen bin, habe ich auch mit einer Gruppenbelohnung gearbeitet.

Dies hat in meiner Lerngruppe dazu geführt, dass viele Kinder gewisse andere Kinder nie in der Gruppe haben wollten und so ein, zwei Spezialisten, denen Belohnung eh egal war (wie sie sagten) und deren Eltern meine Mitteilungen (hatte gelbe/rote Karte, falls es mal gar nicht ging) vor ihren Kindern als Kinderkram bezeichnet haben, den sie sowieso nicht ernst nehmen würden, haben dann einfach ihre Gruppen immer torpediert. Das war vor allem für die Kinder, die immer/meistens zum Wohl der Gemeinschaft gehandelt haben mehr als frustrierend.

Mit der Einzelbelohnung habe ich bisher (hatte allerdings auch erst eine eigene Klasse, 2 Jahre lang) bessere Erfahrungen gemacht. Ich kann mir aber vorstellen, dass das abhängig von der Lerngruppe durchaus anders laufen kann. In Vertretungsstunden habe ich schon mal den Geduldsfaden eingesetzt und wenn am Ende was übrig war vom Faden (das wurde immer öfter der Fall - zumindest in einer Klasse, in der ich öfter war) gab es für jeden ein Gummibärchen. Da hat es für alle so funktioniert.

LG gigglichen